

Gemeinde Pölitz
Sitzung der Gemeindevertretung
vom 23.05.2013
im Gemeinschaftshaus Schmachthagen,
Dorfstraße 11

Beginn: 19:30 Uhr
Ende: 21:10 Uhr
Unterbrechung von -
bis -

Das Protokoll dieser Sitzung
umfasst die Seiten 1 bis 10

Schulze-Weber
(Protokollführer)

Gesetzl. Mitgliederzahl: 11

Anwesend:

a) stimmberechtigt:

1. Bgm. Beck
2. GV Ratzlaff
3. GV Frank Westphal
4. GV Thorsten Westphal
5. GV'in Steen-Wiedemann
6. GV'in Hennig
7. GV Neumann
8. GV Bruhns
9. GV Gummesson
10. GV Diener

b) nicht stimmberechtigt:

Herr Schulze-Weber vom Amt Bad
Oldesloe-Land, Protokollführer

Es fehlen:

GV'in Blohm - entschuldigt

Die Mitglieder der Gemeindevertretung waren durch Einladung vom 13.05.2013 auf
Donnerstag, den 23.05.2013, unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen.

Zeit, Ort und Stunde der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekanntgegeben.

Bei Eröffnung der Sitzung werden Einwendungen gegen die ordnungsgemäße Einberufung
nicht erhoben.

Die Gemeindevertretung ist nach der Zahl der erschienenen Mitglieder – 10 –
beschlussfähig.

Sitzung der Gemeindevertretung Pölitz
vom 23.05.2013

Vor Eintritt in die Tagesordnung beantragt Herr Ratzlaff für die SPD-Fraktion den Punkt 6. „1. Nachtragshaushalt 2013“ von der Tagesordnung zu streichen.

Nach kurzer Diskussion zwischen Herrn Ratzlaff und Bürgermeister Beck wird über den Antrag abgestimmt.

Abstimmungsergebnis: 4 Ja-Stimmen, 6 Nein-Stimmen

Der Antrag ist damit abgelehnt und Punkt 6. bleibt auf der Tagesordnung.

GV'in Steen-Wiedemann, GV Ratzlaff, GV Diener und GV Gummesson verlassen daraufhin um 19:40 Uhr den Raum.

Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde
2. Protokoll der Sitzung vom 19.03.2013
3. Bericht des Bürgermeisters
4. Anfragen und Mitteilungen der Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter
5. Umsetzung der Umgebungslärmrichtlinie Schleswig-Holstein für den Bereich A 1 in der Gemeinde Pölitz – Stufe 2
6. 1. Nachtragshaushalt 2013
7. Kinderbetreuung in der Gemeinde;
hier: Sachstandsbericht
8. Sanierung des Gemeinschaftshauses Schmachthagen;
hier: Sachstandsbericht
9. Aufbau des Spielplatzes in Schmachthagen;
hier: weiteres Vorgehen
10. Annahme und Vermittlung von Spenden, Schenkungen oder ähnlichen Zuwendungen;
hier: Übertragung der Entscheidung auf den Bürgermeister
11. Verschiedenes

Weitere Einwendungen, Ergänzungen oder Dringlichkeitsanträge zur Tagesordnung werden nicht eingebracht.

Sitzung der Gemeindevertretung Pölitz
vom 23.05.2013

Punkt 1., betr.: Einwohnerfragestunde

Herr Meyer bringt zum Abschluss der Wahlperiode seinen Dank an die Gemeindevertretung zum Ausdruck. Trotz der heutigen Ausnahme habe in der Regel Einigkeit geherrscht und das Wohl der Gemeinde im Vordergrund gestanden.

Als weitere Punkte spricht Herr Meyer an:

- a) Protokoll vom 14.03.2012, Punkt 1 „Einwohnerfragestunde“:

dortiger Punkt b)

Herr Meyer bittet nochmals darum, in Einladungen und anderen Veröffentlichungen die in Norddeutschland offizielle Bezeichnung „Sonnabend“ zu verwenden.

dortiger Punkt c)

Er habe nicht gefordert, den Schmachthagener Redder für LKW zu sperren, sondern ihn allgemein außer für Laster zu öffnen. Es gebe keinen Grund, den Verkehr ohne Anliegerausnahme zu verbieten. Ggf. könne in Teilabschnitten ein Tempolimit angeordnet werden. Einen entsprechenden Antrag habe er vor Jahren an die Amtsverwaltung gestellt.

Laut Aussage von GV Frank Westphal ist dieser Antrag abgelehnt worden.

Herr Meyer sagt, er habe darüber keine Informationen erhalten, und bittet, sich darum zu kümmern.

dortiger Punkt a)

Hier sei es ihm darum gegangen, welche nichtvorhandenen Wege und Kirchsteige gestrichen werden sollten. Insgesamt bittet Herr Meyer, Zuhörer der Sitzungen klarer über Beratungsinhalte zu informieren, da oft nicht erkennbar sei, wer Betroffener ist.

- b) Herr Meyer fragt, wer zwischen „Mählmann“ und „Lampe“ baut.

Laut GV Bruhns handelt es sich um einen Stall seines Betriebes für die Schweinemast. Ein Neubau am Standort „Rundling“ sei ihm nicht genehmigt worden.

- c) Er selbst habe von der Telekom jetzt schnelles Internet über den Standard LTE. Herr Meyer fragt, warum die Gemeinde dieses kabellose Verfahren nicht für den gesamten Ort in Erwägung gezogen habe.

Herr Bürgermeister Beck antwortet, dass aus Befragungen der Bürger bekannt gewesen sei, dass mehrheitlich die Breitband-Technologie gewünscht wurde. Die Vereinigten Stadtwerke hätten diese als Erste für Pölitz angeboten. Grundsätzlich hätte aber jeder Anbieter Gelegenheit gehabt der Gemeinde Angebote für die Internet-Versorgung zu unterbreiten.

Sitzung der Gemeindevertretung Pölitz
vom 23.05.2013

Punkt 2., betr.: Protokoll der Sitzung vom 19.03.2013

Das Protokoll der Sitzung vom 19.03.2013 wurde von Herrn Beck zu Beginn der Sitzung verteilt. Da es nicht früher vorgelegen hat, entfällt eine Beratung.

Punkt 3., betr.: Bericht des Bürgermeisters

Bürgermeister Beck berichtet über folgende Sachstände:

- a) Baugebiet Schmachthagen
Die Erschließung läuft und die Firma leistet bisher gute Arbeit. Wetterbedingt wird es zu Verzögerungen kommen. Wöchentliche Baubesprechungen finden statt. Eine Wasserleitung muss noch verlegt werden. Ein Grundstück ist kurz vor Vertragsunterzeichnung, die weiteren noch offen.
- b) Straßen- und Wegeausbesserungen
Die Asphaltarbeiten und das Rissevergießen wird noch im Juni stattfinden. Die Banketten und Gehwege sind dann im August/September vorgesehen. Diese Kosten werden voraussichtlich knapp über dem Haushaltsansatz liegen, aus den Gründen sollte jedoch keine Maßnahme gestrichen werden.
- c) Schulsteig zwischen Schmachthagen und Schwienköben
Eine Trockenlegung soll stattfinden. Das Material wurde bereits geliefert. Die Durchführung der Arbeiten wird aus dem Ort heraus erledigt.
- d) Breitbandversorgung
Derzeit befindet sich noch die Haupttrasse durch die Ortschaften im Bau. In Schmachthagen, Schulenburg, Schwienköben, Hohenholz soll voraussichtlich im Sommer 2013 weitergebaut werden. In Pölitz selbst wird frühestens Ende 2013 weitergebaut werden.
- e) Bushaltestelle Herrenhof
Eine Bushaltestelle wurde an der Straße Herrenhof eingerichtet, damit dort wohnende Kinder nicht an der Landstraße bis in den Ort laufen müssen. Die Gespräche mit Autokraft sind schnell und unkompliziert verlaufen.
- f) Spielplatzbegehungen
Eine Spielplatzbegehung durch das Amt Bad Oldesloe-Land hat stattgefunden. Die Wippe und ein Wipptier mussten in Pölitz umgehend entfernt werden. Ansonsten ist das Zuwachsen der Fallflächen zu verhindern. Diese Arbeiten werden mit dem Gemeindearbeiter besprochen.
- g) Brücke über die Barnitz
Die Ausschreibung läuft

Sitzung der Gemeindevertretung Pölitz
vom 23.05.2013

Noch Punkt 3:

Bürgermeister Beck berichtet über folgende Termine:

- h) Verabschiedung vom Mitarbeiter des Amtes Bad Oldesloe-Land Peter Schacht
- i) Vierteljahresversammlung der FF Pölitz
- j) Osterfeuer in Pölitz
- k) Dorfputz in den Ortsteilen mit reger Beteiligung und guter Organisation
- l) Amtsausschusssitzung
- m) Jahreshauptversammlung des SSV Gesamtvereins
- n) Spiel- und Spaßfest der Schützensparte

Bürgermeister Beck gibt folgende Informationen weiter:

- o) Die Grundstückszufahrt zum Grundstück 5 des Baugebietes Schmachthagen wird am Ende des Stichweges zum Bolzplatz erfolgen.
- p) Die Gemeindevertretung wird noch bis 31.05.2013 im Amt sein, der Bürgermeister bis zur neuen Wahl im Rahmen der konstituierenden Sitzung, die für den 20.06.2013 vorgesehen ist.
- q) Zum 31. Mai werden bundesweit die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder die Ergebnisse des Zensus 2011 per Pressekonferenz bekannt geben. Parallel sind die Daten im Internet ab 11 Uhr abrufbar (www.zensus2011.de)
- r) Das Amt Bad Oldesloe-Land hat eine Zusammenstellung zur konstituierenden Sitzung verfasst, die der Bürgermeister kurzfristig auch der SPD-Fraktion zur Verfügung stellen wird.

Punkt 4., betr.: Anfragen und Mitteilungen der Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter

Von Frau Hennig und Herrn Bruhns wird die Ausstattung der Kinderspielplätze angesprochen. Zum Kinderspielplatz Schmachthagen erfolgt die weitere Beratung unter Punkt 9.

Auf dem Kinderspielplatz in Pölitz seien derzeit nur zwei Spielgeräte in Betrieb. Die defekte Wippe soll kurzfristig repariert werden.

Herr Beck merkt an, dass aufgrund der Planungen für den Kindergartenneu- oder ausbau der weitere Aufbau von Spielgeräten noch offen ist. Sofern die Steuerhebesätze mit dem Nachtragshaushalt angehoben würden, sollen aber neue Spielgeräte beschafft werden.

Frau Hennig fragt, wer am 15.06.13 beim Vogelschießen mitmarschieren solle, da die neue Gemeindevertretung dann ja noch nicht im Amt sei. Herr Beck wird dazu den SSV Pölitz ansprechen.

Sitzung der Gemeindevertretung Pölitz
vom 23.05.2013

Punkt 5., betr.: Umsetzung der Umgebungslärmrichtlinie Schleswig-Holstein für den Bereich A
1 in der Gemeinde Pölitz – Stufe 2

Herr Beck gibt weitere Erläuterungen zur Beschlussvorlage. Eine Überprüfung der Lärmkarten erfolge alle 5 Jahre. Die Gemeinden werden dazu jeweils angehört. Für die Gemeinde Pölitz soll die Lärmbelastung geringer geworden sein, dass Empfinden Einzelner sei aber durchaus anders, so dass die Gemeinde ihre Forderungen aufrecht erhalten sollte.

Zum Aktionsplan ergänzt Herr Beck unter Punkt 3.2 zwei weitere Maßnahmen, die auch im vorherigen Plan 2008 schon aufgeführt waren:

- Schallschutzfenster bei betroffenen Wohnhäusern
- Lärmschutzwand in 2 km Länge

Mit diesen Ergänzungen wird über den Beschlussvorschlag der Verwaltung abgestimmt.

Abstimmungsergebnis: 6 Ja-Stimmen

Punkt 6., betr.: 1. Nachtragshaushalt 2013

Zur Vorlage erfolgen Erläuterungen von Herrn Beck und Herrn Schulze-Weber. Anlass, noch vor der Kommunalwahl einen Nachtragshaushalt aufzustellen, ist ein Antrag auf Fehlbetragszuweisung, den die Gemeinde beim Kreis Stormarn gestellt hat.

Grundvoraussetzung für die Gewährung einer Fehlbetragszuweisung ist, dass die Gemeinde ihre Hebesätze entsprechend der Landesvorgaben erhöht.

Herr Beck hat Gespräche mit der Kommunalaufsicht und dem Finanzausschuss des Kreises geführt. Demnach bestünden gute Aussichten, dass Pölitz eine Zuweisung erhält, da nur ein weiterer Antrag vorliege. Die Kommunalaufsicht habe bisher einen Betrag von ca. 28.000,- EUR als unabweisbaren Fehlbetrag ermittelt, anschließend würde aber noch eine Prüfung des Gemeindeprüfungsamtes erfolgen.

Für die Beschaffung von Kinderspielgeräten schlägt Herr Beck vor, den Ansatz bei der Haushaltsstelle 4600.9350 um 2.700,- EUR auf dann insgesamt 8.000,- EUR zu erhöhen. Zusammen mit einer angekündigten Unterstützung durch die Mariechen Pitzer Stiftung stünden dann 10.000,- EUR zur Verfügung. Zum Ausgleich des Haushaltes ist die Kreditermächtigung ebenfalls um 2.700,- EUR anzuheben.

Sitzung der Gemeindevertretung Pölitz
vom 23.05.2013

Noch Punkt 6:

Über die im Entwurf des Nachtragshaushaltes enthaltenen Punkte lässt Herr Beck einzeln abstimmen.

1. Anhebung der Hebesätze auf 360% / 380% / 360%

Abstimmungsergebnis: 6 Ja-Stimmen

2. Bereitstellung von Mitteln für die Einrichtung der U3-Betreuung in Höhe von insgesamt 375.000,- EUR

Abstimmungsergebnis: 6 Ja-Stimmen

3. Bereitstellung weiterer 52.000,- EUR für die Erschließung des Baugebietes Schmachthagen (insgesamt 260.000,- EUR)

Abstimmungsergebnis: 6 Ja-Stimmen

4. Erhöhung des Ansatzes für die Beschaffung von Kinderspielgeräten von 3.300,- EUR auf 8.000,- EUR

Abstimmungsergebnis: 6 Ja-Stimmen

Sitzung der Gemeindevertretung Pölitz
vom 23.05.2013

Punkt 7., betr.: 12. Kinderbetreuung in der Gemeinde; hier: Sachstandsbericht

Herr Beck berichtet:

Architekt van Wely hat als Alternative zur bisherigen Umbauplanung einen Plan für einen Neu- bzw. Anbau an das bestehende Gebäude erstellt. Die Kindergartenleitung wäre mit diesen Plänen einverstanden.

Die Kosten dieser Variante werden auf ca. 338.000,- EUR geschätzt. Für den zusätzlichen Einbau einer Küche im Altbau werden weitere Kosten von 154.000,- EUR erwartet.

Die Diskussion der verschiedenen Vorschläge ist Aufgabe des Bauausschusses. Die Pläne sind auch mit dem Kreis Stormarn zu beraten und auf die Zuschussfähigkeit der einzelnen Varianten zu prüfen.

Aus der Gemeindevertretung wird vorgeschlagen die Pläne mit dem Architekten und der Abteilung Kindergartenförderung des Kreises gemeinsam zu erörtern.

Als weitere Alternative wird eine eindeutige Trennung von Alt- und Neubau ins Gespräch gebracht. Dies würde eine eventuelle Veräußerung des Gebäudes in der Zukunft erleichtern.

Punkt 8., betr.: Sanierung des Gemeinschaftshauses Schmachthagen;
hier: Sachstandsbericht

Herr Beck gibt zur Kenntnis, dass für die Sanierung der Heizung und die Erneuerung der Fenster die Ausschreibung bis zum 03.06.13 läuft.

Für die Dämmung hat die Bauverwaltung des Amtes Bad Oldesloe-Land alternativ eine Innendämmung vorgeschlagen. Dazu würden Calciumsilikat-Platten angebracht und auf die Wand außen eine Acryldichtung aufgetragen, die alle vier Jahre erneuert werden müsste.

Für und Wider beider Alternativen werden diskutiert. Herr Beck stellt schließlich folgenden Beschluss zur Abstimmung:

Es wird bei der ursprünglichen Planung einer Außendämmung belassen.

Abstimmungsergebnis: 6 Ja-Stimmen

Sitzung der Gemeindevertretung Pölitz
vom 23.05.2013

Punkt 9., betr.: Aufbau des Spielplatzes in Schmachthagen;
hier: weiteres Vorgehen

Herr Beck berichtet, dass die Spielgeräte vor Baubeginn von der Freiwilligen Feuerwehr demontiert wurden.

Für die Errichtung eines Zaunes um den neuen Spielplatz gibt es kein Angebot des örtlichen Anbieters. Daher soll geprüft werden, ob die Firma, die das Regenrückhaltebecken einzäunt, zu denselben Konditionen (29,- EUR / lfd. Meter) auch einen Spielplatzzaun aufstellen würde.

Ein Neuaufbau der Spielgeräte durch die Feuerwehr allein ist nicht möglich. Daher soll ein Aufruf an die Eltern erfolgen, bei dem Neuaufbau zu helfen. Als Termin wird der 22.06.13 festgelegt.

Im Kultur-, Sport- und Sozialausschuss war die Anschaffung folgender neuer Geräte beschlossen worden:

- 1 Sandkiste
- 1 Federwippe
- 1 Doppelschaukel

Frau Hennig hat für diese drei Spielgeräte bei der Firma Espas einen rabattierten Paketpreis von 2.171,- EUR angeboten bekommen.

Die Gemeindevertretung einigt sich darauf, dieses Paket um ein Wipptier für den Spielplatz in Pölitz zu erweitern.

Sitzung der Gemeindevertretung Pölitz
vom 23.05.2013

Punkt 10., betr.: Annahme und Vermittlung von Spenden, Schenkungen oder
ähnlichen Zuwendungen;
hier: Übertragung der Entscheidung auf den Bürgermeister

Nach kurzer Erläuterung von Herrn Beck wird über den Beschlussvorschlag der Verwaltung
abgestimmt.

„Dem Bürgermeister / der Bürgermeisterin wird die Entscheidung über die Annahme und
Vermittlung von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen bis zu einer
Wertgrenze von 1.000 EUR gem. §76 (4) GO übertragen“

Abstimmungsergebnis: 6 Ja-Stimmen

Punkt 11., betr.: Verschiedenes

Herr Beck dankt der Gemeindevertretung für die Zusammenarbeit und kündigt an, dass im
Rahmen der konstituierenden Sitzung am 20.06.13 eine Verabschiedung der ausscheiden-
den Mitglieder erfolgen soll.

Bürgermeister

Protokollführer